

Kurzanleitung: Catalina / BigSur auf Dell Latitude E6330 (E6X30) mit Intel Core i7-3520M und HD4000

Beitrag von „Element29“ vom 6. April 2019, 17:35

Hallo,

ich hänge mich hier mal mit an. Ich habe einen Dell inspiron 17R Special Edition 7720, der hat einen Core i7 3730QM, HD4000 und ein HM77-Chipset, ist also recht ähnlich zum Gerät des TE - mit Ausnahme der Größe. Es ist ein schöner 17"-Laptop mit Platz für eine mSATA-SSD und zwei Festplatten. Allerdings ist eine davon direkt an der Heatpipe der CPU, also ist eine M.2-SSD mit Adapter die bessere Wahl. Folgendes funktioniert:

- Intel Grafik mit Backlight Control
- Sound mit VoodooHDA
- WLAN mit AR9285
- USB 3.0
- Sleep

Nicht funktioniert:

- nVidia GT 650M Graphics
- HDMI/VGA
- Cardreader
- Ruckler
- Batteriemangement nicht vollständig
- Festplatte/SSD

Gelegentlich bleibt das System kurz hängen. Das merkt man nur, wenn man ein Video abspielt

oder Musik hört. Öffnet man dann z.B. das Fenster vom Hardwaremonitor, werden diese Ruckler wesentlich häufiger. Ich kenne dieses Problem aus frühesten OSx86-Zeiten, als die ersten Dual-Core-CPU's rauskamen. Selbst mein Doppelprozessorsystem (2x Xeon L5410 Sockel 771, Supermicro Serverboard) ruckelt nicht.

Die Batterie wird nicht korrekt berechnet, es gibt auch keine Warnmeldung, wenn der Akku leer ist. Der Rechner geht einfach aus.

VGA und HDMI funktionieren nicht. DCPIManager zeigt FB ID 0x01660004 (Mobile, 1 Ausgang), System Profiler ID 0x01660009 (Mobile, 3 Ausgänge). Mit nVidia Optimus gibt es noch keine Fortschritte?

Ganz schlimm ist allerdings die Festplatte. Bei einer WD 1TB mit 5400 rpm bekomme ich in Xbench beim Sequentiellen Lesen nicht mehr als 38 MB/s. Zufälliges Lesen sind nur 0.53 MB/s ! Alle anderen Werte sind normal. Mag das bei einer Festplatte schon schlimm sein, wird es bei der mSATA-SSD noch ärger: Sequentiell höchstens 50 MB/s, zufällig 26 MB/s ! Der mSATA-Port ist zwar nur mit SATA2 angebunden, die Festplatte aber mit SATA3. Wie können so niedrige Werte zustandekommen? Ich habe diverse Chipsets, nForce4, H61, Z77, GeForce MCP, Intel 5400 (Server), alle haben höhere Lesegeschwindigkeiten.

Ich verwende eine gepatchte dstdt.aml, die die nVidia deaktiviert. Aktuell nutze ich 10.9.5 auf MBR, kommt später auf die SSD mit GPT. Der TRIM Patch ist in Clover aktiviert. Im BIOS ist Virtualisierung deaktiviert, SATA steht auf AHCI. Viel mehr geht ja auch nicht einzustellen. Es gibt für den Dell 7720 zwar ein BIOS, bei dem alle Funktionen freigeschaltet sind, aber das läuft nur auf den Geräten mit einem Core i7 3710QM-Prozessor.

Also das Problem mit der Festplatte bzw. SSD stellt mich echt vor ein Rätsel. Ich finde zu dem Thema auch nichts. Es wäre echt klasse, wenn ihr da ein paar Tips habt, denn der Dell 17R SE 7720 ist ein wirklich schöner Laptop. Und viele Probleme gibt es ja nicht mehr.

Beste Grüße, E29.